



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 17. August 2017

www.avg.info

bad herrenalb

Mit Volldampf zum Bahnhofsfest 19./20. August 2017



Gartenschau
Bad Herrenalb 2017
13.5. bis 10.9.

- ▶ Dampfzugfahrten
- ▶ Modellbahnen
- ▶ Modellbahnbörse Dampfnostalgie Karlsruhe
- ▶ Partystimmung mit den Schlagerjungs
- ▶ Kinderdampfeisenbahn
- ▶ Oldtimerbus-Rundfahrten

www.badherrenalb.de



AVG. Bewegt alle.





Amtliche Bekanntmachungen

Staatssekretärin Katrin Schütz übergibt Bewilligungsbescheid für Stadt-sanierungsprojekt

Katrin Schütz, Staatssekretärin im Wirtschaftsministerium, hat am Montag Bad Herrenal's Bürgermeister Norbert Mai einen Bewilligungsbescheid über 15.000 Euro zur Förderung nichtinvestiver Projekte im Sanierungsgebiet Kurpromenade überreicht. Ziel ist es, das ehrenamtliche Engagement zur Integration von Migranten und zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen sowie zur Teilhabe von älteren Menschen am öffentlichen Leben im Sanierungsgebiet zu stärken. Verwendet werden sollen die Mittel für ein Generationen-Café und zur Einrichtung von Ehrenamts-, Reparatur und Einkaufsbörsen. Insgesamt hat das Wirtschaftsministerium seit 2006 rund vier Millionen Euro aus Landesmitteln für das Sanierungsgebiet zur Verfügung gestellt. Damit wurden der Rathausplatz und die Kurpromenade neu sowie kommunale Gebäude saniert und barrierefrei umgestaltet. Im Anschluss an die Übergabe besichtigte die Staatssekretärin zusammen mit Bürgermeister Mai die Gartenschau und das Sanierungsgebiet. „Es freut mich zu sehen, wie positiv sich die durch das Wirtschaftsministerium geförderte städtebauliche Neuordnung auf die Gartenschau auswirkt“, erklärte Katrin Schütz. „Die Stadt hat mit Mitteln des Landes-sanierungsprogramms Bemerkenswertes geleistet auf dem Weg zu einer modernen, nachhaltigen integrierten Stadtentwicklung.“ Bürgermeister Mai hob hervor, dass die Sanierungsmaßnahmen von den Bürgerinnen und Bürgern sehr positiv aufgenommen worden sind. Die dauerhafte Neugestaltung sei neben der Gartenschau für die überall spürbare Aufbruchsstimmung in Bad Herrenal verantwortlich. „Es gibt bei uns wieder ein Wir-Gefühl. Unsere Bürger denken über die Gartenschau hinaus und darüber freue ich mich ganz besonders.“



Staatssekretärin Katrin Schütz übergibt den Bewilligungsbescheid über 15.000 Euro für das Sanierungsgebiet Kurpromenade an Bürgermeister Norbert Mai

Stadt Bad Herrenal Landkreis Calw



2. Änderung der Benutzungsordnung der Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Bad Herrenal vom 27.02.2013

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit dem § 2 und dem § 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 26.07.2017 folgende Benutzungsordnung beschlossen:

§ 1

Die Benutzungsordnung der Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Bad Herrenal vom 27.02.2013 sowie die 1. Änderung der Benutzungsordnung der Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Bad Herrenal vom 15.07.2015 wird wie folgt geändert:

§ 6 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

§ 6

Benutzungsentgelt (Elternbeitrag)

1. Für den Besuch der Einrichtung wird ein Elternbeitrag, gegebenenfalls zusätzlich ein Essensgeld erhoben. Der Beitrag wird in zwölf Monatsbeiträgen bei einem gleich hohen Jahresgesamtbeitrag erhoben. Der Beitrag ist in der jeweils festgesetzten Höhe von Beginn des Monats an zu entrichten, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Er ist jeweils im Voraus bis zum 5. des Monats zu zahlen. Der **monatliche Beitrag** beträgt für

Verlängerte Öffnungszeiten

Kinder unter 18 Jahren	2017/2018
1. Kind der Familie	139 €
2. Kind der Familie	105 €
3. Kind der Familie	70 €
4. u. weiteres Kind	23 €

U3/Kinderkrippen

Verlängerte Öffnungszeiten

Kinder unter 18 Jahren	2017/2018
1. Kind der Fam.	212 €
2. Kind der Fam.	177 €
3. Kind der Fam.	142 €
4. u. weiteres Kind	58 €

Ganztagesbetreuung

Kinder unter 18 Jahren	2017/2018
1. Kind der Familie	238 €
2. Kind der Familie	178 €
3. Kind der Familie	142 €
4. u. weiteres Kind	60 €

U3 Kinderkrippen

Ganztagesbetreuung

Kinder unter 18 Jahren	2017/2018
1. Kind der Fam.	308 €
2. Kind der Fam.	273 €
3. Kind der Fam.	225 €
4. u. weiteres Kind	106 €

Eine Änderung des Elternbeitrags, auch die Umstellung auf ein anderes Beitragssystem, bleibt dem Träger vorbehalten.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Benutzungsordnung tritt am 01. September 2017 in Kraft.
Bad Herrenal, 13.07.2017

Norbert Mai



Norbert Mai
Bürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn dies nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

Mitternachtsschwimmen

am Freitag, 25. August 2017 bis 24 Uhr



Am Freitag, 25. August 2017 findet, bei guter Witterung, das nächste Mitternachtsschwimmen im Waldfreibad statt.

Bis 24 Uhr kann dann in unserem herrlich warmen Quellwasser Bahnen gezogen und geplanschelt werden.

Probieren Sie es aus und erleben Sie diesen besonderen Reiz im Mondschein baden zu gehen.

Das gesamte Waldfreibad-Team freut sich auf Sie.
Infotelefon: 07083 - 2480

Neues Preismodell Wasser (Frischwasser) - Veränderung Ihres Wasserpreises in den Bedarfsarten Haushalt sowie Gewerbe und Sonstiges zum 1. Oktober 2017

Als Ihr zuverlässiger Wasserversorger vor Ort haben wir den Anspruch, unseren Kunden täglich eine qualitativ hochwertige Trinkwasserversorgung bereitstellen zu können. Hierfür bedarf es einer sehr aufwändigen Infrastruktur, welche zu einem Fixkostenanteil von rund 80 % führt. Das bedeutet, dass der Großteil der anfallenden Kosten verbrauchsunabhängig und von vielen strukturellen Rahmenbedingungen beeinflusst wird, auf die wir keine Einwirkung haben.

In unserer aktuellen Wasserpreisgestaltung sind die hier beschriebenen Kostenaufteilungen nicht berücksichtigt. Lediglich 15 % unserer Fixkosten (Wassergewinnung, Aufbereitung, Speicherung und Verteilung) werden durch den jährlichen Grund- bzw. Bereitstellungspreis und die jährliche Zählermiete gedeckt.

Aus diesem Grunde sieht sich die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH nun gezwungen, diese Kostenverteilung auch in ihrem Wasserpreismodell zu implementieren, welches für Sie als Kunde ab 1. Oktober 2017 Gültigkeit hat.

Das heißt für unsere Kunden in der Bedarfsart Haushalt konkret, dass sich der jährliche Grund- bzw. Bereitstellungspreis pro Wohneinheit (bei gewerblichen und sonstigen Kunden sind die sog. Verbrauchsklassen maßgeblich) sowie die Zählermiete ab diesem Zeitpunkt erhöht, im Gegenzug der Verbrauchspreis pro abgenommenem Kubikmeter Frischwasser jedoch sinkt.

Alle betroffenen Kunden sind bzw. werden noch ausführlich mit einem Schreiben über das neue Trinkwasser-Preismodell informiert. Sie haben die Möglichkeit, Ihren Wasserzähler am 30. September 2017 abzulesen und uns den Zählerstand, am besten schriftlich, per E-Mail oder über unsere Homepage mit Angabe der Zählernummer und

des Ablesedatums, mitzuteilen. Somit haben Sie den Vorteil, dass Sie auf Ihrer nächsten Jahresrechnung den tatsächlichen Verbrauch mit dem von Ihnen abgelesenen Zählerstand zum Stichtag der Umstellung erkennen können.

Haben Sie noch Fragen oder auch Anregungen? Wir beraten Sie gerne zu allen Themen rund um unsere Produkte aber auch Einsparmöglichkeiten unter der Telefonnummer 07083-9248-40 oder kommen Sie doch einfach persönlich zu unserem Kundenzentrum in der Bahnhofstraße 12. Auf Ihren Besuch freuen wir uns. Selbstverständlich sind wir auch per E-Mail sowie auf dem Postweg offen für Ihre Fragen.

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH
Bahnhofstr. 12
76332 Bad Herrenalb
Tel.: 07083/9248-40, Fax: 07083/9248-499
E-Mail: info@stw-badherrenalb.de

Sommernachtstheater
bad herrenalb



Das Sommernachtstheater geht in die dritte Runde



Bad Herrenalb. Einen vollen Erfolg verbuchen konnte bislang das diesjährige Sommernachtstheater Bad Herrenalb mit der Komödie „Der eingebildete Kranke“ und dem Familienstück „Der gestiefelte Kater“. Nach 13 Aufführungen des Theaterensembles vor vollen und begeisterten Zuschauerreihen geht der Theatersommer nun in die dritte Runde.

Freuen dürfen sich alle Theaterfans auf allerhand Situationskomik in der bereits 2015 aufgeführten Komödie „Othello darf nicht platzen“. Unter der Leitung von Regisseur Bodo Kälber kann auch in diesem Jahr davon ausgegangen werden, dass die Akteure mit ihrem komödiantischen Spiel sowie mit ihrem Witz und Charme für so manche Lachträne unter den Besuchern sorgen werden.

Das Stück „Othello darf nicht platzen“ porträtiert den italienischen Startenor Tito Mirelli, der von seiner Anreise völlig erschöpft und über voll mit Spaghetti ankommt und nicht in der Lage ist auf die Bühne zu gehen, um die Oper Otello zu singen. Eine Katastrophe für das ausverkaufte Opernhaus, welches den Weltstar sehnsüchtig erwartet, wenn die Geschichte nicht eine überraschende Wendung nehmen würde.

Los geht es mit der Premiere am 24. August um 20.30 Uhr auf der Sparkassen-Bühne auf der Schweizerwiese. Weitere Spieltermine: 25.08., 26.08., 31.08., 01.09. und 02.09. jeweils um 20.30 Uhr.

Infos und Tickets

Als Teil des Gartenschau-Veranstaltungsprogramms ist der Eintritt zum Theater im Gartenschau-Ticket enthalten.

Die Gartenschau-Tickets gibt es vor Ort an den Tageskassen oder hier: Sparkasse Pforzheim Calw, Kartenbüros Mühlacker und Pforzheim, Tourist-Information Karlsruhe, Ticket-Forum Karlsruhe, Touristik Bad Wildbad sowie online unter www.badherrenalb2017.de/tickets.

Platzreservierungen für die Aufführungen des Sommernachtstheaters sind gegen eine *Gebühr* unter www.sommernachtstheater2017.de oder www.reservix.de möglich.

Weitere Infos rund um den Theatersommer gibt es unter www.sommernachtstheater2017.de.



Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805-19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805-19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051-160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083-9248444
Störungsnummer Wasser	07083-9248445

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:
07231 1332966
Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer
0621/ 38 000 807
vermittelt.

Die zahnärztlichen Notdienste erhalten Sie auch unter
[www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/
notdienst/karlsruhe/index.html](http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html)

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter
01805-002963

- 17.08.2017** Brunnen-Apotheke, 76307 Karlsbad (Ittersbach), Lange Str. 58, Tel. 07248 - 93 21 90
- 18.08.2017** Bergles-Apotheke Stupferich, 76228 Karlsruhe, Werrenstr. 15, Tel. 0721 - 9 47 36 20
- 19.08.2017** CentraVita-Apotheke, 76332 Bad Herrenalb, Kurpromenade 1-3, Tel. 92 48 50
- 20.08.2017** Albtal-Apotheke, 76275 Ettligen, Schöllbronner Str. 2, Tel. 07243 - 5 78 00
- 21.08.2017** Albtal-Apotheke, 76275 Ettligen, Schöllbronner Str. 2, Tel. 07243 - 5 78 01
- 22.08.2017** Stadt-Apotheke, 76332 Bad Herrenalb, Kurpromenade 5 - 7, Tel. 45 84
- 23.08.2017** Sibylla-Apotheke, 76275 Ettligen, Badener-Tor-Str. 16, Tel. 07243 - 1 26 60
- 24.08.2017** Vita-Apotheke, 76275 Ettligen, Zehntwiesenstr. 70, Tel. 07243 - 37 49 45

Apotheken Notdienstfinder der Landesapothekenkammer Baden Württemberg:

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel

Tagespflege: Rehteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012, www.diakonie-neuenbuerg.de, dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533
Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr
kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123
Tel. 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

Senioren-Begegnungsstätte im Alten Kurbad

Sprechstunden Mo., Mi., Fr. von 14.00 bis 16.00 Uhr
Stadtseniorenrat Bad Herrenalb, Kloster 7/2
Telefonische Auskunft unter 51348 oder 526026

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada
Telefon: 07051 7009-140 (141)
E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung, Ansprechpartner: Herr Appel, Tel. 07083 5005-27, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelverkaufspreis: € 0,65. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de



Gartenschau 2017

Rekord-Wochenende in Bad Herrenalb

Einen Besucherrekord konnte Bad Herrenalb am Sonntag, den 6. August, verzeichnen. Rund 30.000 Menschen nutzten das sonnige Ausflugswetter zu einem Besuch in der Kurstadt, die mit einem prallgefüllten Veranstaltungskalender aufwarten konnte. So wurde neben der Gartenschau das traditionelle Klosterfest mit Live-Musik, Kinder-Spielmobil und zahlreichen Essens- und Verkaufsständen gefeiert, zudem lockte ein großer Flohmarkt in der Ettlinger Straße Sammler und Schnäppchenjäger an die Alb.

Wer sich mit dem PKW auf den Weg in das Schwarzwaldstädtchen machte, musste jedoch ein wenig Geduld mitbringen. Seit Eröffnung der Gartenschau waren erstmalig alle Parkplätze in der Kurstadt belegt, was zu Behinderungen auf den Zufahrtsstraßen und im Stadtgebiet führte. Entschädigt wurden die Besucher mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt, das bis in die Abendstunden andauerte. Auf der Gartenschau sorgten Musik- und Tanzgruppen beim Gemeindetag Dobel für Spaß. Beliebt bei Blumenfreunden war der von Floristen neu gestaltete Wisteriengang neben der Schweizerwiese, während die kleinen Gäste sich über das Mitsing-Stück „Der Löwe lacht“ des Kindertheaters Altmann im Kurpark freuten. Ein Mammut-Programm absolvierte der Musikverein Bad Herrenalb-Gaistal auf dem Klosterfest, der an beiden Tagen die Besucher mit traditioneller und moderner Blasmusik mehrere Stunden lang bestens unterhielt. Für eine überfüllte Klosterkirche sorgte das Konzert des deutsch-japanischen Chors „Der Flügel“ am Sonntag. Einen würdigen Abschluss fand das Rekord-Wochenende schließlich mit dem traditionellen Auftritt der „Singenden Mönche“ des MGVB Bad Herrenalb.



Rund 30.000 Besucher strömten am Sonntag zur Gartenschau und zum Klosterfest (Bild) nach Bad Herrenalb

Beim „Tag der offenen Gartentür“ präsentieren Bürgerinnen und Bürger ihre Gärten

Im Rahmen der Gartenschau präsentieren Bürgerinnen und Bürger aus Bad Herrenalb ihre privaten Gärten der Öffentlichkeit. Unter dem Motto „Tag der offenen Gartentür“ werden die idyllischen Anlagen am 19. und 20. sowie am 26. und 27. August jeweils von 10 bis 18 Uhr zu Orten der Begegnung und des Austausches für Anwohner, Gartenschau-Gäste und Besucher aus der Region.

Das Beste: die insgesamt acht Gärten sind so individuell und kreativ wie ihre Besitzer. Zu sehen gibt es blühende Ruheareale, fantasievoll gestaltete Wohlfühlhasen und naturnah belassene Biotope - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Die Gastgeber sind Lilo und Rainer Merkle, Wallfahrtstraße 58, Neusatz; Lucie Moormann und Sebastian Graubner, Schwarzwaldstrand Schwimmbadstraße 27; Familie Lacher / Hotel-Pension Fidelitas, Doblerstraße 38; Matthias Hoffmann, Gartenstraße 41, Rotensol;

Christian und Torsten Hartlieb, Am Ziegelbrunnen 5; Elisabeth Höll, Wallfahrtstraße 55; Hermann Ruff, Oberer Blockhausweg 9 und Gabriele Heisch, Viertelstraße 23. Der Garten von Familie Lacher / Hotel-Pension Fidelitas kann nur am 26. und 27. August besichtigt werden, alle anderen Gärten stehen den Besuchern an beiden Wochenenden offen. Sofern nicht anders angegeben, sind befinden sich alle Gärten in Bad Herrenalb.

Die Adressen finden interessierte Gartenfreunde auch im Flyer zur Veranstaltung, der überall auf dem Gartenschau Gelände ausliegt oder unter www.badherrenalb2017.de/gartentuer heruntergeladen werden kann. Vor Ort sind die offenen Gärten zudem mit den buntbemalten Herrenalber GartenGrüßen gekennzeichnet, die seit Beginn der Gartenschau in der Region als Wegweiser fungieren.



Dieser Waldgarten kann am Tag der offenen Gartentür besichtigt werden

Bizarres, Fremdes und Vertrautes – Kunst-Kampagne.2017 im Gartenschauhaus geht in die siebte Runde

Bei der siebten Ausstellungsperiode der KunstKampagne.2017 präsentieren Daniel Jäck, Michael Rickelt und Marie-Luise Wankmüller ihre Werke im Gartenschauhaus. Die Bilder und Skulpturen unterscheiden sich in Material, Machart und Inhalt, entwickeln aber aufgrund ihrer Kontraste von Fremdem und Vertrautem eine erlebbare Dynamik zueinander.

Daniel Jäcks Arbeiten stehen im Spannungsfeld zwischen Werden und Vergehen. Holz und Stein bilden die materielle Basis seiner Skulpturen, die Formen variieren zwischen artifiziellen und natürlich gewachsenen Strukturen. Das Holz ist teilweise mit Moos bedeckt und in einigen Installationen wird Erde verwendet. So wird aus im Vergehen begriffenen Neues geschaffen.

Unter dem Titel „Bizarre Botanik“ stellt Michael Rickelt kleinformatige Aquarell-Zeichnungen auf Papier aus, in denen er das Verhältnis von Mensch und Pflanzenwelt in humorvoller und teils grotesker Weise thematisiert. Mit Tuschfeder gestaltete Linien schaffen den Eindruck von Klarheit, erinnern mitunter an Comic-Zeichnungen und machen sich deren bizarre Überhöhung zu eigen.

Marie-Luise Wankmüller schafft in ihren Bildern der Ausstellung „Unter uns ...!“ assoziative Erzählsituationen, die realistisch, surrealistisch oder zeichenhaft anmutet. Die Aspekte vermischen sich und faszinieren auch bei längerer Betrachtung immer wieder aufs Neue. Ihre mit unterschiedlichen Materialien geschaffenen Werke machen den Entstehungsprozess deutlich und regen die Fantasie der Betrachter an. Die achte und letzte Ausstellungsperiode der KunstKampagne.2017 "Faszination Natur / Schwarzwald" mit Arbeiten von Sonja Metzger wird mit einer Vernissage am 23. August um 19 Uhr eröffnet. Die Künstlerin wird persönlich in ihre Werke einführen.



(v.l.n.r.): Daniel Jäck, Marie-Luise Wankmüller, Michael Rickelt und KunstKampagne.2017-Kuratorin Sara Erat bei der Vernissage am Mittwoch



Daniel Jäck mit seiner Skulptur „Die nackte Königin“



Marie-Louise Wankmüllers Gemälde erzählen assoziative Geschichten



Bizarre Botanik: Michael Rickelt vor seinen kleinformatigen Aquarellen

Gartenschau für alle – eine spezielle Toilette macht's möglich

Für Menschen mit schweren Behinderungen ist die Teilnahme am öffentlichen Leben und an Großveranstaltungen mit vielen Hürden verbunden. Eine davon ist besonders hoch: Wo finden sie ein WC, das für ihre Bedürfnisse gebaut wurde? „Normale“ Rollstuhl-WCs reichen in vielen Fällen nicht aus. Sie sind zu klein, zudem fehlen Liegen und Lifter, mit denen Begleitpersonen wickelbedürftige Menschen rückschonend auf die Liege und wieder zurück in den Rollstuhl befördern können. Abhilfe schaffen die sogenannten „Toiletten für alle“, in denen diese Hilfen eingebaut sind und die genug Platz bieten. 23 davon gibt es aktuell in Baden-Württemberg, dabei müssten sie überall zu finden sein, „wo sich Menschen länger als fünf Minuten aufhalten“, wie Jutta Pagel-Steidl, Geschäftsführerin des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung am Dienstag im Herrenalber Kurhaus anlässlich der offiziellen Übergabe der 24. „Toilette für alle“ erklärte.

Errichtet wurde das WC im Zuge der Sanierung des Kurhauses für die Gartenschau, und das schnell und unbürokratisch, wie Pagel-Steidl erfreut konstatierte. Ein Anruf bei Stadtbaumeister Reimund Schwarz hätte genügt, und auch der Gemeinderat habe das WC ohne zu zögern bewilligt. Bürgermeister Mai erklärte, man habe den Standort Kurhaus bewusst gewählt. „Hier finden die meisten städtischen Veranstaltungen statt und daran sollen alle Menschen teilnehmen können.“ Bleibt zu hoffen, dass viele Kommunen und die kommenden Gartenschauen dem Bad Herrenalber Beispiel folgen, denn der Bedarf ist hoch, wie Jutta Pagel-Steidl erläuterte: „Wir gehen davon aus, dass es in Baden-Württemberg rund 380.000 wickelbedürftige Menschen gibt.“ Immerhin, es geht voran, wenn auch mit kleinen Schritten: 45 „Toiletten für alle“ soll es bis zum Jahresende im Ländle geben.



Jutta Pagel-Steidl, Vorsitzende des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung und Bürgermeister Norbert Mai bei der Übergabe der „Toilette für alle“ im Bad Herrenalber Kurhaus

Die Gartenschau lädt zur Dahlienwahl

Vom 18. August bis zum 3. September können Gartenschau-Besucher wählen, welche der prächtigen Dahlien im Kurpark sie am schönsten finden. Die Gewinner-Blume wird in den nächsten Jahren weiter kultiviert und zur Sortenprüfung angemeldet. Mit etwas Glück entsteht daraus eine neue Züchtung mit Gartenschau-Ursprung.

Zu sehen sind die zwölf Wettbewerberinnen in dem von Bürgern betreuten Dahliengarten, in dem die bis zu 1,75 Meter hohen Blumen zurzeit in voller Blüte stehen. Mitgestaltet wurde dieser Gartenschau-Beitrag maßgeblich vom OGV Schielberg und Hobby-Dahlienzüchterin Dorothea Müller, die von der Wahl der Mutterpflanze über die Aussaat, bis hin zur Pflege des Gartens dabei war. Ein Hauptanliegen bei der Idee des Gartens war es, den Prozess der Dahlienzucht für die Gartenschaubesucher transparent zu machen.

Farblich lassen die zur Wahl stehenden Pflanzen keine Wünsche offen. Verschiedene Rot- und Rosa-Töne, sowie Variationen von Gelb, Orange und Weiß sind im bunten Spektrum vertreten. Wahlzettel und Urne werden ab dem 18. August im Dahliengarten ausliegen und aufgestellt. Prämiert wird die Gewinner-Dahlie am 8. September von Bürgermeister Norbert Mai. Welchen Namen die neue Sorte am Ende erhalten wird, steht noch nicht fest.



Aus diesen prächtigen Dahlien können die Besucher die Gartenschau-Dahlie wählen

200.000 verkaufte Tageskarten und Rekordzahlen am Sonntag - die Gartenschau bleibt Besuchermagnet

Die Gartenschau ist nach wie vor ein Besuchermagnet. Das zeigte sich am letzten Sonntag, als mit fast 5.000 verkauften Tageskarten ein neuer Höchstwert erreicht wurde. Einen großen Anteil daran hatte das Konzert der Volksmusikanten „Die Schäfer“, bei dem Veranstaltungschefin Nina Schäfer rund 3.000 Musikfans begrüßen konnte, mehr als bei jedem anderen Konzert vorher. „Mit diesem Zuspruch habe ich nicht gerechnet“, so Schäfer, „aber umso mehr freut es mich, dass unsere Bühnen-Highlights so gut ankommen.“

Grund zur Freude hatten auch Alice und Manfred Hermann aus Schwieberdingen bei Ludwigsburg, die am Montag von Bürgermeister Norbert Mai und Gartenschau-Geschäftsführerin Sabine Zenker mit einem Blumenstrauß und einem Hotel-Gutschein zum Kauf der 200.000sten Tageskarte beglückwünscht wurden. „Das ist ja ein toller Empfang. Damit haben wir nun wirklich nicht gerechnet“ kommentierte eine überraschte, aber glückliche Alice Hermann die unerwartete Aufmerksamkeit. Die blumenliebenden Eheleute besuchen jedes Jahr eine Gartenschau und da sie schon viel Positives gehört hatten, wollten sie unbedingt nach Herrenalb kommen. „Wir sind jetzt das erste Mal in der Stadt und es gefällt uns sehr gut. Wir kommen auf jeden Fall nochmal wieder“.

Mit Verkauf der 200.000sten Tageskarte steht eines ganz sicher fest. Das selbst gesteckte Ziel von 200.000 Besuchern zum Ende der 121 Gartenschautage wurde bereits jetzt deutlich übertroffen. Bürgermeister Mai ist mit diesem Ergebnis mehr als zufrieden. „Das ist ein toller Erfolg für Bad Herrenalb. Und ich bin sicher, dass noch viele weitere Gäste kommen werden.“



Haben die 200.000ste Tageskarte gekauft: Manfred Hermann und Alice Hermann (in der Bildmitte). Mit dem Ehepaar freuten sich (v.l.n.r.): Christian Siebje (Leiter Pressestelle Gartenschau), Tim Rohrer (Leiter Ausstellung und Betrieb), Bürgermeister Norbert Mai und Sabine Zenker (Gartenschau-Geschäftsführerin).



Konzert-Rekord: Rund 3.000 begeisterte Besucher feierten „Die Schäfer“ bei ihrem Gartenschau-Auftritt.
Bildnachweis: © Gartenschau Bad Herrenalb 2017

Nachrichten und Informationen

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr -
Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

Waldfreibad und Siebtäler Therme werden bei Regenwetter zu „Freibad-Deluxe“

Lasst euch den Badespaß nicht verderben, auch wenn es einmal regnen sollte: Badegäste, die beim Besuch des Waldfreibads vom Regenwetter überrascht werden, lassen den Eintrittspreis für das Waldfreibad ganz einfach mit dem gewählten Tarif der Siebtäler Therme vergüten. Dieses Angebot gilt natürlich nur für den gleichen Tag. Legt einfach eure Waldfreibad-Eintrittskarte mit dem Freibad-Deluxe-Coupon an der Kasse der Therme vor und schon geht es mit dem Badevergnügen weiter – auch bei Regenwetter!



**Plötzlicher Regen-
einbruch? - Kein Problem!**

Wenn der Freibadaufenthalt wegen Regenwetter abgebrochen werden muss, kann am Eingang gegen Vorlage des gültigen Kassenscheins ein Freibad-Deluxe-Rabatt-Coupon abgeholt werden. Dort wird gegen Vorlage dieses Coupons bzw. der Saisonkarte der reguläre Freibad-Eintrittspreis angerechnet.
„Profitieren Sie im Sommer von unserem SommerLauneTarif in der Siebentäler Therme – Sie bezahlen einen 4 Stunden Eintritt und können dafür unbegrenzt genießen!“
*Saisonkartenbesitzer nutzen anstelle des Coupons ihre Saisonkarte zur Vorlage.

Öffnungszeiten Mineraltherme:
Mi. 09:00 – 19:00 Uhr | Do. – So. 09:00 – 22:00 Uhr | Kleinkinder ab 16:00 Uhr

Öffnungszeiten Wellness/Well:
Di. – Fr.: 18:00 – 22:00 Uhr | Sa. Damenraum 18:00 – 17:00 Uhr (außer an Feiertagen)
Sa., So. und Feiertag 09:00 – 22:00 Uhr

Siebentäler Therme | Schwaner Wiese 9, 76202 Bad Herrenalb
Tel.: 07143/93769-0 | www.siebentaelertherme.de

SommerLaune in der Siebentäler Therme

Seit dem 1. Juli 2017 heißt es wieder:

4 Stunden Eintritt bezahlen und dafür unbegrenzt und ohne Zeitdruck genießen.

Sommerlaune garantiert!
4 Stunden bezahlen – unbegrenzt bleiben!

**SommerLaune
Rabatt**
01.07. – 10.09.17

Unser SommerLauneTarif vom 01.07. bis einschließlich 10.09.2017

"BlütenZauber-Woche" in der Siebentäler Therme

Unter dem Motto "BlütenZauber-Woche" bieten wir bis Ende der Gartenschau jede Woche wechselnde Angebote im SPA-Bereich an ...

**Siebentäler Therme
Bad Herrenalb**

Biomaris Öl-Bad "Limone"

Sie lieben Limone und würden gerne mal darin baden?

Das Öl-Bad Limone umhüllt Sie beim Baden mit einem fein-frischen Zitrusduft, der eine stimmungsaufhellende Wirkung hat. Angeführt vom sonnigen Aroma der Limone, kombiniert mit Grapefruit, Orange und Pfirsich aktiviert es den Geist und schärft die Sinne. Während des Badens verwöhnen wertvolle Pflege-Öle, wie natürliches Argan-Öl, und ein Algen-Extrakt Ihre Haut. Sie fördert die Durchblutung, schützen vor Feuchtigkeitsverlust und hinterlassen ein angenehm-weiches Hautgefühl.

Biomaris Öl-Bad "Limone"

- frei von: Seifen, künstlichen Farbstoffen, Konservierungsstoffen, Silikon- und Mineralölen, konventionellen Emulgatoren

Angebotspreis: 24,00 €

Genießen Sie das Öl-Bad "Limone" mal ganz entspannt in unserer Sprudel-Massage-Badewanne.

Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot in dieser Form nur in der KW 33 - vom 14.08.-20.08.2017 genutzt werden kann.

"BlütenZauber-Woche" in der Siebentäler Therme

Unter dem Motto "BlütenZauber-Woche" bieten wir bis Ende der Gartenschau jede Woche wechselnde Angebote im SPA-Bereich an ...

**Siebentäler Therme
Bad Herrenalb**

Zucker-Peeling "Kirsche"

Sie lieben Kirsche und würden gerne mal Ihre Haut damit verwöhnen? Das Körperpeeling vitalisiert die Sinne mit dem Aroma sonnengereifter Kirschen. Mit Zucker regt es die Durchblutung an, entfernt sanft abgestorbene Hautschüppchen und hinterlässt ein angenehm glattes Hautgefühl. Wertvolle Pflege-Öle, wie natürliches Argan-Öl, stimulieren und verwöhnen Ihre Haut.

Zucker-Peelings "Kirsche"

- Premium-Dauer: 15 Minuten
- peelt trockene, schuppige Haut
- perfekte Hautreinigung für samtweiche und geschmeidige Haut mit zartem Duft
- angereichert mit Vitamin E, Sonnenblumen und Arganöl

Angebotspreis für Premium-Anwendung: 25,00 €

Angebotspreis für Selbst-Anwendung: 14,00 €

Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot in dieser Form nur in der KW 34 - vom 21.08.-27.08.2017 genutzt werden kann.

Sonstige Informationen



Der Second-Hand-Laden des gemeinnützigen Vereins „Hand in Hand“ in der Oberen Bergstraße 26 in Döbel ist vom 31.07.2017 bis 03.09.2017 geschlossen.



Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Aktive Wehr:

Nächste Übung: Freitag, 18.08.2017, um 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr:

Nächste Übung: Montag 11.09.2017, um 18.00 Uhr

Feuerfische:

Nächste Übung: Montag 18.09.2017, um 17.30 Uhr

Alle weiteren Informationen unter:

www.feuerwehr-neusatzrotensol.de